



# Einblicke in einen trendstarken und nachhaltigen Beruf

Für eine Lehre ist es nie zu spät

Egal ob SchülerIn, SchulabgängerIn, QuereinsteigerIn oder MaturantIn – wir bieten dir eine Lehre zum/zur Tischler/in oder Tischlereitechniker/in. Denn

wir sind der festen Überzeugung, dass es nie zu spät ist, seiner Leidenschaft nachzugehen. Bei uns hast du die Möglichkeit in einem familiären Umfeld von

Kollegen mit viel Erfahrung und Können zu lernen und die Zukunft unseres Unternehmens mitzugestalten. Auch nach der Lehre sind der beruflichen Laufbahn keine Grenzen gesetzt. Wir bieten Aufstiegschancen zum Produktionsleiter, Projektplaner und Lehrlingsausbildner. Haben wir dein Interesse geweckt? Wir freuen uns über deine Bewerbung oder Schnupperanfrage an [tischlerei@thaller.at](mailto:tischlerei@thaller.at). Nähere Infos und Stellenbeschreibungen findest du unter [www.thaller.at](http://www.thaller.at). Wir freuen uns, wenn du Teil unseres erfolgreichen Teams wirst.

## Die neue Achtsamkeit.

Im Einklang mit der Natur. Schon 1989 beschrieb Andrew Busch den Begriff "Zuhause" mit den Worten: „Das Vertraute, die Schwerkraft, das Zurückfallen in sich selbst nach der Zerstreuung und Überdehnung der Welt“. There is no place like home. Wo man die meiste Zeit verbringt, ist Qualität gefragt. Auch Werte wie Regionalität, Natürlichkeit



## THALLER Tischlerei seit 1867 GmbH & Co KG

Persönliche Beratung: jeweils Donnerstag 15 – 17 Uhr im Schauroom Altenfelden und jederzeit nach telefonischer Vereinbarung 4121 Altenfelden, Veldenstraße 16

4142 Hofkirchen i.M., Markt 21  
Tel.: 07285 / 228, [tischlerei@thaller.at](mailto:tischlerei@thaller.at)  
[www.thaller.at](http://www.thaller.at)

und Nachhaltigkeit rücken heute immer wieder in den Fokus. Bedingt durch die Ereignisse der letzten Zeit haben sich die Alltagsstrukturen verändert. Es wird zuhause gearbeitet, gelernt, gelebt – und gekocht. Küchen verschmelzen mit Wohnräumen und bilden das Herzstück des Alltags.

Wir vermieten eine helle, freundliche Büroräumlichkeit mit Wartezone an unserem Standort in Altenfelden. Bei Interesse: [tischlerei@thaller.at](mailto:tischlerei@thaller.at)



# Selbstfürsorge

Wie einem der Schnabel gewachsen ist. Poesie – ein Weg in die Zukunft

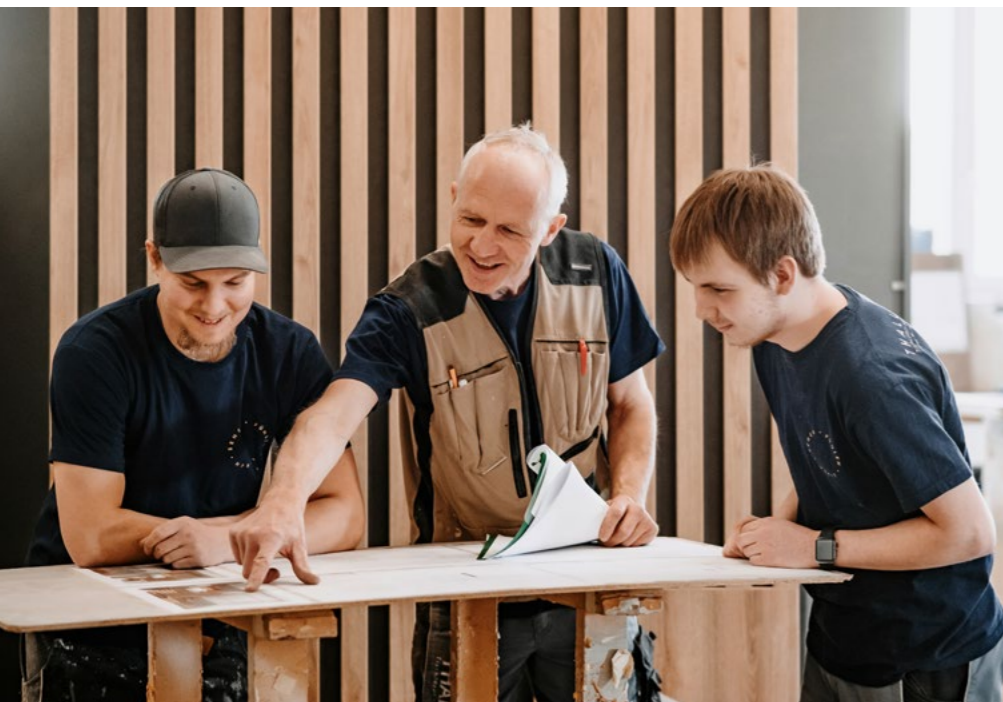
Der Tod eines sehr nahestehenden Menschen ist immer eine Krise. Selbst wenn der Tod nach langer, unheilbarer Krankheit eine Erlösung zu sein scheint. In Zukunft liegt vor den Hinterbliebenen ein Leben ohne den Partner, ohne den Freund, ohne das Kind ... Ein Schicksalsschlag, der das Leben ändert – ob man will oder nicht. Und in jedem Fall geht das Leben weiter. Die Zeit bleibt nicht stehen.

Eine Auseinandersetzung mit dem Erlebten und mit der Krise hilft, in der Zeit zu bleiben und Schritte in Richtung Zukunft zu gehen. Nicht immer steht hierfür ein menschlicher Begleiter zur Verfügung. Aber auch ohne kann man ins Gespräch kommen – mit sich selbst! Das Vehikel dazu: Papier. Etwas in eigene Worte fassen und niederschreiben entlastet und bietet einen Weg, eine Situation – eine Krise – zu ordnen. Das hat diverse Vorteile: Im Selbstgespräch kann man reden, wie einem der Schnabel gewachsen ist. Kein Gefühlsausbruch ist unangenehm, kein Gestammel peinlich, es gibt kein Tabu, das nicht gebrochen werden kann. Als treuer und vertraulicher Partner ist das Papier ein Helfer, ein Begleiter und gefüllt ein Archiv der eigenen Gefühlswelt. Eine ganz eigene Poesie!

Innerhalb der psychotherapeutischen Kreativtherapie ist Schreiben – wie auch Malen oder Tanzen – eine alternative Methode der Selbstheilung. Dies kann man ganz für sich probieren – oder begleitet mit externer Hilfe eines Poesietherapeuten. Auch in der Literatur findet man viele interessante Anregungen und Hilfestellungen. Psychotherapeuten und Literaten sind sich einig: „Schreiben kann helfen, Stimmungen auszuhalten und Krisen zu bewältigen.“ Also vielleicht einfach loslegen und sich beschäftigen – mit sich selbst und der aktuellen Situation. Eine eigene Poesie kreieren und so ganz verblümt für sich selbst sorgen.

*aus Reingedacht #05-2021*

Unsere Lehrlingsausbildner Michael und Christian mit unserem Lehrling Florian



Claudia Maria Kneidinger und ihr Team begleiten Sie bei einem Trauerfall.

## Bestattung Thaller

4121 Altenfelden, Veldenstraße 16  
Tel.: 0664 / 14 76 805 und 07285 / 228  
Öffnungszeiten jeweils  
Donnerstag 15 – 17 Uhr  
und jederzeit nach telefonischer  
Vereinbarung;

4142 Hofkirchen/Markt 21  
[bestattung@thaller.at](mailto:bestattung@thaller.at)  
[www.bestattung-thaller.at](http://www.bestattung-thaller.at)